



Information an die Medien

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Murtner Fastnacht hat eine langjährige Tradition. Diese Fastnachtshochburg ist weit herum bekannt. Die mittelalterliche Stadtkulisse kontrastiert und ergibt eine spezielle Ambiance, akustisch und optisch. Während der närrischen vier Tage übernimmt das Prinzenpaar mit dem Stadtschlüssel symbolisch die Herrschaft über die Stadt.

Ein Highlight ist natürlich unser grosser Fastnachtsumzug, der die Zuschauer alljährlich zu begeistern vermag. Die Ausführung der Umzugswagen ist von hoher Qualität.

Ebenfalls zu erwähnen ist die Verurteilung des Füdlibürgers vor dem Narrengericht im Städtchen Murten mit anschliessender Verbrennung und grossem Feuerwerk.

In dieser Pressemappe finden Sie alle Hintergrundinfos, die Sie für Ihre Presseberichte benötigen. Als Ergänzung weisen wir Sie auch auf unsere Homepage www.fgm.ch hin.

Selbstverständlich wird in Ihrer Zeitung auch ein entsprechendes Inserat geschaltet.

Wir möchten Sie einladen, an unserer Fastnacht teilzuhaben.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Brigitte Bosch
Destour Reisen
Hauptgasse 28
3280 Murten
Tel.: 026 672 20 22 oder 079 371 82 38
E-Mail: destour@destour.ch



Die Hoheiten Fastnacht 2010



Prinz Fritz II

Fritz Gaberell
geboren am 15.11.1968
Landwirt
Hobbys: Spielfahren, Politik

Prinzessin Fränzi II

Fränzi Gaberell
geboren am 25.2.1968
Hobbys: Skifahren, Spielgruppe



Hofnarr

Martin Fürst
geboren am 28.04.1965
Wirt im Restaurant Maramix
Hobbys: Murtner Fastnacht
seit 1991 aktiv in der FGM



Geschichtliches zur Murtner Fastnacht

Jede Fastnacht ist anders, ganz besonders aber die Murtner Fastnacht. Um 1895 begann in Murten etwas zu keimen, das an anderen Orten schon längst als Fastnacht bekannt war. Bis ins Jahr 1950 waren dies Tage für Heimwehbasler und neu zugezogene Einwohner aus Fastnachtsgegenden des In- und Auslandes, welchen sich mit der Zeit auch einheimische Bürger anschlossen. Von Jahr zu Jahr wurden es mehr Personen, die mitmachten: Vereine, die Fastnacht betrieben, Wirte, die ihre Gaststuben dekorierten.

Eine aus so vielen verschiedenen Gründen und Interessen zusammengesetzte Fastnacht bildete natürlich keine Einheit. Um diesem Zustand ein Ende zu bereiten, setzten sich anfangs des Jahres 1950 einige ortsansässige Fastnächter zusammen und beschlossen, eine Gesellschaft zu gründen mit dem Ziel, der Fastnacht neue Impulse zu geben und eine gewisse Organisation in den fastnächtlichen Betrieb zu bringen.

Die Fastnachtgesellschaft Murten, genannt FGM, wurde am 10. Januar 1950 gegründet.

Waren es am Anfang noch die ortsansässigen Vereine, die aktiv Fastnacht betrieben, kamen bald neue Fastnachtscliquen dazu. Heute zählen wir 10 Cliquen oder Zünfte, davon sind 6 Guggenmusiken, welche die Fastnächter mit ihrem rhythmischen Guggensound in Hochstimmung bringen. Drei Wagenbaucliquen, sieben Schnitzelbankgruppen und die Tambourengruppe der Stedtlirumpler runden diese Vielfalt ab.

Der offizielle Murtner Fastnachtsauftakt ist jeweils am 11.11.

Am Hilari übernimmt das Prinzenpaar das Zepter über das Narrenvolk und an den vier Fastnachtstagen erhält es von der Stadtregierung den Stadtschlüssel, damit die närrischen Rechte gelten.

Der Gastroabend, jeweils am Freitag vor der Fastnacht, ist der erste grosse Glanzpunkt der vier Murtner Fastnachtstage. Über 1200 Gäste geniessen die Schnitzelbank- und Guggenmusikdarbietungen in 11 verschiedenen Restaurants. Die Zuschauer werden dabei zwischen 19.00 Uhr und 24.00 Uhr von den Wirten kulinarisch verwöhnt.

Ein besonderes Highlight ist unser grosser Umzug am Fastnachtssonntag. Die Umzugswagen sind bis auf die kleinsten Details ausgebaut und daher in der ganzen Schweiz bekannt.



Neuheiten an der Murtner Fastnacht 2010

Schnitzelbank-Soirée am Samstag, 6. März 2010

Der Schnitzelbanksoirée ist ein Abendanlass in Restaurants in und um Murten. Zu einem Abendessen bieten die Schnitzelbänkler und die Tambouren eine Abendunterhaltung. Die auftretenden Schnitzelbänkler und Tambouren werden jeweils mit einem Kässeli bei den Gästen vorbeigehen, um einen Zustupf in Ihre Vereinskasse zu bekommen.

Maskenball

Zum zweiten Mal findet am Samstagabend im Hotel Murten (ehemals Hotel Enge) wieder ein Maskenball statt: Beginn 20.30 Uhr, Maskierte haben freien Eintritt. Maskenprämierung ist zwischen Mitternacht und 01.00 Uhr. Während des Maskenballs treten sämtliche Murtner Guggen auf.

Umzug

Auch dieses Jahr werden auf der ganzen Umzugsroute keine Gitter aufgestellt. Einzige Ausnahme: in der Kurve beim Berntor. Dieser Entschluss ermöglicht es den Wagenbauern, wieder eine Interaktion zwischen Zuschauern und Darstellern herzustellen.

Um die Sicherheit dennoch zu gewährleisten, wird jeder Wagen von genügend Aktiven begleitet. Aus demselben Grund werden keine Esswaren oder Geschenke mehr von den Wagen geworfen, sondern zum Publikum gebracht.

Unser Umzug umfasst dieses Jahr 21 Sujets. Neben den einheimischen Guggen laufen auch fünf Gastguggen mit. Diese Gastguggen werden von einer Zweierdelegation unserer heimischen Guggen ausgewählt und eingeladen. Die jeweilige Plakettenträger-Clique hat zusätzlich das Recht, eine auswärtige Gugge einzuladen. Die diesjährigen Delegierten sind Olivier Hofmann (Ringmurechutze) und Andreas Radelfinger (Moosrigger), Plakettenträger sind die Ringmurechutze.

Bühnen

In der Hauptgasse befinden sich zwei Bühnen (eine auf Höhe Manor und eine zwischen Bäckerei Aebersold und Modehaus Fuchs), wo sich im Turnus alle Guggen mehrmals präsentierten werden.



Sicherheitskonzept

Mit den Institutionen Kantonspolizei, Stadtpolizei, Feuerwehr, Ambulanzdienst und Samariterverein kann wiederum auf das bewährte Sicherheitskonzept zurückgegriffen werden. Mit diesem Konzept will man Teilnehmer und Gäste der Murtner Fastnacht sowie Dritte vor Sach- und Personenschäden schützen. So sollen die bekannten Gefahrenpotentiale minimiert werden, so dass allfällige Massnahmen situativ eingeleitet werden können.

Dieses Sicherheitskonzept wird jährlich angepasst, indem man aktuelle Themen aufgreift und Neuerungen berücksichtigt.

Durch Kommunikation, Präsenz und Prävention können wir zeigen, was wir sicherstellen wollen:

Eine fröhliche, unfallfreie und unbeschwerte Fastnachtszeit für unsere Gäste und die Teilnehmer!

Jugend und Alkohol

Um das Problem „Jugend / Alkohol“ anzugehen wird am Samstag ab 20.00 Uhr unter der Regie der FGM in der alten Turnhalle eine Bar betrieben unter dem Motto „U 19“.

Shuttlebus-Betrieb an der Fastnacht

Auch in diesem Jahr stellen wir unseren Gästen wiederum unseren Shuttle-Bus-Betrieb zur Verfügung. Zum Pauschalpreis von Fr 10.— pro Fahrt bringen wir unsere Besucher mit total fünf Buslinien nach Hause. Folgende Linien werden am Samstag, 6. März auf Sonntag, 7. März und Montag 8. März auf Dienstag, 9. März 2010 jeweils von 24.00 – 05.00 Uhr gefahren:

- Linie 1: Murten-Büchslen-Gempenach-Biberen-Rizenbach-Gümmenen-Laupen-Murten
- Linie 2: Murten-Greng-Faoug-Avenches-Salavaux- Môtier-Sugiez-Murten
- Linie 3: Murten-Galmiz-Kerzers-Ins-Sugiez-Murten
- Linie 4: Murten-Salvenach-Cressier-Gurmels-Schiffenen-Düdingen-Murten
- Linie 5: Murten-Courgevaux-Courlevon-Courtepin-Murten

Busbahnhof: Billete sind beim Narrentempel erhältlich. Die Fahrzeuge stehen beim Schulhausbrunnen vis-à-vis vom Narrentempel

Auskunft: Bruno Probst 079 / 230 23 10



Altbewährtes und Tradition

Narrenfreiheit

Immer wieder wunderschön ist der Moment im Schlosshof, wo jeweils am Samstag die FGM mit dem aktuellen Prinzenpaar und einer Zweiterdelegation aller Cliques vom Oberamtmann Daniel Lehmann den Stadtschlüssel erhält als Zeichen dafür, dass die Narren für die nächsten drei Tage die Stadt regieren.

Narrengericht

Zu erwähnen ist auch speziell der Füdlibürger, dessen Identität erst während des Umzugs am Sonntag erkannt wird. Am Montagabend wird er im Stedtli vom hohen Narrengericht verurteilt und anschliessend musikalisch mit dem Stück „muss i denn, muss i denn, zum Städtele hinaus...“ auf das Kanonenmätteli begleitet. Unter grossem „Trari Trara“ wird er verbrannt und mit einem wunderschönen Feuerwerk verabschiedet.

Musikalisches

Am Samstag und Sonntag sind in den Gassen Murtens total 11 resp. 13 fetzige Guggen unterwegs, die für Hochstimmung sorgen. Dies sind: Ringmurechutze, Gässliguuger, Zunft vo de Schlossmüss, GöggimöffeZunft, Moosrugger und Loubeschränzer, alle aus Murten, und unsere Gäste Goudhubu-Quaker Aegerten, Monster-Guuger Buchrain, Näbelhüüler Ebikon, Rotsee-Husaren Ebikon, Runggla Süüder Frauenfeld und am Sonntag zusätzlich Kulturschocker Lyss und Mini-Harlekin Biel.

Nicht zu vergessen ist das bunte Treiben in den Gassen und in den zum Teil sogar nach Themen schön geschmückten Beizen. Für die Jungen und Junggebliebenen steht der Narrentempel offen, wo jeweils auch ganz grosse Stimmung herrscht.



Programm des grossen Umzugs vom Sonntag, 7. März 2010

Start 15.03 Uhr

Umzugs-Nr.	Sujet-Name	Clique
1	Näbelhüüler Äbike	Bruchpiloten
2	Kinderspielgruppe Murten	Abfall Clown
3	Glögglifrösche Murten	Jedä Rappä zeut
4	Rondin Picotin Ecole maternelle française	Atchoum – Tschüss Virus
5	Rungglä Süüder Frauenfeld	Snow Dogs
6	Fastnachtsgesellschaft Murten (FGM)	Prinzenwagen
7	Rotsee-Husaren Ebikon	50 Jahre Rotsee-Husaren
8	Primarschulen Murten	Schnäggeposcht
9	Mini-Harlekin Biel	Mir summe i Frühelig
10	Schlossmüüs Murten	Pharmacochonerie
11	Kulturschocker Lyss	Switzerland Next Top Troll
12	Gässliguuger Murten	Gaddafi's Kasperlitheater
13	Fastnachtsgesellschaft Murten (FGM)	Füdlbürger
14	Monster-Guuger Bieri	Mer trured om d'Lozärner Beize
15	Ringmurechutze Murten	Schlachtpanorama
16	Goudhubu-Quaker Aegerten	Ritter der Finsternis
17	Loubeschränzer Murten	Hurra, die Schule brennt
18	Stedtli rumpler	Räbedipäng
19	Moosrugger Galmiz	Rauchverbot
20	Göggimöffe Murten	Göggi Möff Strumpf
21	Rüebelochclique Murten	Frauen gewählt = Männer gequält